Wie geht man mit einer schriftlichen Quelle um?

Schriftliche Quellen vermitteln uns ein Bild von der Vergangenheit. Um die Vergangenheit zu „rekonstruieren", kann man bestimmte Grundfragen an solche Quellen richten. Keine schriftliche Quelle wird durch diese Grundfragen ausgeschöpft. Sie verhelfen aber zu einem ersten Zugriff. Je mehr Fragen man stellt, ums so mehr Aufschlüsse erhält man aus einer Quelle.

Bevor man an die Grundfragen geht, müssen unbekannte Begriffe und Namen geklärt werden.

Grundfragen an schriftliche Quellen

Autor[1]	Quelle
1 Wer ist der Autor? 1.1 Name, Herkunft und Persönlichkeit des Autors. Wann hat er gelebt? Welchen Beruf übt er aus? Aus welcher Gesellschaftsschicht stammt er? 1.2 Konnte er das, worüber er schreibt, aus eigener Erfahrung kennen? *2. Was schreibt der Autor?* 2.1 Welche Art von Quelle liegt vor (äussere Form; Tradition oder Überrest[2])? 2.2 Handelt es sich um einen Bericht über ein einzelnes Ereignis oder um eine Beschreibung eines Zustandes? 2.3 Stammt der Auszug aus einem umfassenden Geschichtswerk? 2.4 Ist es eine Lebensbeschreibung (Biographie oder Autobiographie[3])? 2.5 Stammt der Text aus einem Werk der Dichtkunst?	*3. Wo und wann spielt das, wovon in der Quelle die Rede ist?* *4. Wovon handelt die Quelle?* 4.1 Was wird - in einem Satz ausgedrückt - ausgesagt? 4.2 Kann man den Text inhaltlich in einzelne Abschnitte einteilen? 4.3 Wie kann man den Inhalt knapp zusammenfassen (ein bis zwei Sätze pro Abschnitt)? *5. Wie berichtet der Autor?* Ist der Text gefühlsbetont oder eher sachlich? *6. Welche Absicht verfolgt er damit?* 6.1 An wen wendet sich der Autor (Freunde, Öffentlichkeit, Machthaber usw.)? 6.2 Welche Wörter und Begriffe spielen eine besondere Rolle (Schlüsselbegriffe)? 6.3 Ergreift der Autor Partei? 6.4 Wie steht der Autor zu den Personen, über die er schreibt? 6.5 Was will der Autor mit seinem Text bei seinen Lesern erreichen?

[1] Als Autor gilt der Urheber eines Textes, derjenige, der den Text geschaffen hat, unabhängig davon, ob er ihn auch aufgeschrieben hat oder nicht.

[2] Unter Überrest versteht man Quellen, die aus der jeweiligen Gegenwart entstanden und zufällig erhalten geblieben sind, während Tradition Quellen bezeichnet, die bewusst und absichtlich über die Vergangenheit berichten.

[3] Im Unterschied zu einer Biografie berichtet in einer Auto(Selbst-)biografie die betreffende Person selbst über ihre Lebenserfahrungen: Also sollte man besonders vorsichtig und kritisch sein!